LANDKREIS HAVELLAND

Aktuelles vom Projekt Gesundes Havelland

Unser Netzwerk für gesundes Leben

April 2024

2. Havelländische Präventionskonferenz:

Zum zweiten Mal lud Herr Landrat Lewandowski zur havelländischen Präventionskonferenz ein. Am 18.04.2024 kamen darauf hin knapp 40 regionale Akteure aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich im Blauen Saal des Kulturzentrums Rathenow begrüßt. Die vom Projektteam „Gesundes Havelland“ organisierte Veranstaltung war der Auftakt für eine bereichsübergreifende und interkommunale Zusammenarbeit bei den Themen Prävention und Gesundheitsförderung im Landkreis Havelland und soll künftig jährlich stattfinden.

Zur 1. Havelländischen Präventionskonferenz hat Landrat Roger Lewandowski am 07.07.2022 mehr als 40 regionale Akteure aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich im Blauen Saal des Kulturzentrums Rathenow begrüßt. Die vom Projektteam „Gesundes Havelland“ organisierte Veranstaltung war der Auftakt für eine bereichsübergreifende und interkommunale Zusammenarbeit bei den Themen Prävention und Gesundheitsförderung im Landkreis Havelland und soll künftig jährlich stattfinden.

„Vorsorge und ein gesunder Lebensstil sind wichtige Faktoren, die helfen gesund aufzuwachsen und auch gesund älter zu werden – und das mit einer möglichst hohen Lebensqualität“, sagt Landrat Roger Lewandowski. „Dafür braucht es vor Ort passende Strukturen und Angebote, um den Bürgerinnen und Bürgern ein gesundes und selbstbestimmtes Leben in ihrem direkten Lebensumfeld zu ermöglichen.“ Im Rahmen der Präventionskonferenz soll dabei der Austausch und die Vernetzung unter den regionalen Fachleuten gefördert und unterstützt werden, um den Aufbau sowie die (Weiter-)Entwicklung von gesundheitsfördernden Maßnahmen im Havelland voranzutreiben.

Am vergangenen Donnerstag gab es für die Teilnehmer der Konferenz dazu verschiedene Inputvorträge und anschließend zwei Fachforen mit den Themenschwerpunkten Bewegungsförderung und Bürgerbeteiligung. „Die Partizipation der Havelländerinnen und Havelländer steht für uns bei diesem Vorhaben im Mittelpunkt“, so der Landrat. „Sie können und sollen ihre Erfahrungen, Ideen und Bedarfe benennen und damit an der Entwicklung von konkreten Maßnahmen mitwirken. Nur so können bedarfsgerechte und nachhaltige Strukturen entstehen.“ In den drei Modellkommunen Dallgow-Döberitz, Premnitz und Rathenow hat es daher in diesem Jahr schon eine erste Online-Befragung gegeben. Die erhobenen Daten sollen in den weiteren Prozess einfließen, um zugeschnittene Maßnahmen für die Gemeinden eruieren und gezielt Projekte anstoßen zu können.

Weitere Informationen zum Projekt „Gesundes Havelland“ gibt es im Internet unter www.havelland.de/gesundes-havelland. Das Projekt wird gefördert vom GKV-Bündnis für Gesundheit.

März 2024

Kinder-Bewegungsangebot (KIBA) in Premnitz aus VERBUND-Projekt hervorgegangen:

Am Sonntag, den 10. März 2024 ein neues Bewegungsangebot für Kinder im Vorschulalter (KIBA) in der Stadt Premnitz, die als Modellkommune fungiert. Das Angebot findet immer sonntags in der Sporthalle der Dachsbergschule statt und wird ohne vorherige Anmeldung, kostenfrei angeboten.

Bewegung ist für die gesunde Entwicklung von Kindern unerlässlich und kann ganz unmittelbar das körperliche und psychische Wohlbefinden verbessern. Das Projekt KIBA ist ein Beitrag dazu. Ab 10 Uhr sind Kinder im Alter von 3-4 Jahren herzlich zur Teilnahme eingeladen, gefolgt von den Vorschulkindern ab 11 Uhr. Unter der Anleitung des erfahrenen Kindertrainers Daniel Perlick erleben und erlernen die Kinder den Spaß an Bewegung.

Es handelt sich um gemeinsames Projekt des Landkreis Havelland, der Stadt Premnitz, dem Kreissportbund Havelland und dem Verein Wild Ducks im Rahmen des VERBUND Projektes, unterstützt mit Mitteln aus dem GKV-Bündnis für Gesundheit.

KIBA Auftakt

Oktober 2023

Elternabend zum Thema Medienkompetenz:

Im Alltag unserer Kinder sind Medien ein ganz selbstverständlicher Bestandteil geworden. Umso wichtiger ist es, einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu erlernen. An unserem Elternabend am **10.10.2023** im Kulturzentrum in Rathenow zum Thema Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen berichtete unser Referent Herr Rosenzweig über mögliche Regeln zur Smartphonenutzung und den damit verbundenen Apps, über einen Smartphonevertrag mit Kindern und Jugendlichen, aber auch über Gefahren, die auf den ersten Blick nicht immer erkennbar sind.

Das Thema ist deshalb relevant für den Bereich der Präventionsarbeit, da es eine Reihe möglicher Negativfolgen gibt, unteranderem gehören dazu Übergewicht und Adipositas, da die Kinder und Jugendlichen beim Medienkonsum vermehrt Süßgetränke und Süßigkeiten verzehren und sich weniger bewegen. Aber auch negative Auswirkungen auf die Entwicklung des Selbstbewusstseins, Sprachentwicklungs- und Konzentrationsstörungen sowie Depressionen und Angststörungen gehören zu den möglichen Folgen von überhöhtem Medienkonsum.

Wichtiger als Smartphoneverbote ist es, Kindern den richtigen Umgang mit den Geräten beizubringen - zumal sie aus unserem Leben ohnehin nicht mehr wegzudenken sind und die Kinder früher oder später damit in Berührung kommen.

In der Präsentation von Herrn Rosenzweig sind Links zu Hilfen für Sicherheitseinstellungen, Tipps für den Umgang mit Medien und Ratgeber zur Intervention hinterlegt.

Download: Präsentation Medienkompetenz (pdf)

Mai 2023

VERBUND-Projekt befindet sich in der kooperativen Planungsphase:

Das Projekt startete bereits im September 2022 und wird bis September 2026 mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V gefördert. VERBUND richtet sich auf die bundesweite Verbreitung des KOMBINE-Ansatzes, um Strukturen der Gesundheits- und Bewegungsförderung gemeinschaftlich zu entwickeln und nachhaltig zu verankern. Die Erreichbarkeit von Menschen mit sozialer Benachteiligung steht ebenso im Fokus wie die Untersuchung einer optimalen Passung zwischen dem Einsatz von Ressourcen und dem Nutzen für die kommunale Gesundheits- und Bewegungsförderung.

Neben verschiedenen Modellkommunen deutschlandweit ist der Landkreis Havelland die einzige ausgewählte Kommune im Land Brandenburg. Entsprechend des KOMBINE-Ansatzes werden in diesem Zeitraum ein Kernteam, eine Steuerungsgruppe, eine Kooperative Planungsgruppe und Arbeitsgruppen eingerichtet, an denen Vertreterinnen und Vertreter aus der Bevölkerung sowie Kommunalpolitik und -verwaltung beteiligt sind. In dem bisherigen kooperativen Planungsprozess haben sich drei Arbeitsgruppen gebildet: Arbeitsgruppe Landkreis Havelland, Arbeitsgruppe Dallgow-Döberitz, Arbeitsgruppe Premnitz.

Begleitet wird die Planungsphase des Projektes durch die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Department für Sportwissenschaft und Sport.

Januar 2023

Das Projektteam *Gesundes Havelland* stellt sich in der 6. Ausgabe der Landkreisbroschüre Havelland im Interview vor.

Oktober 2022

Nachdem im Sommer 2022 eine schriftliche Befragung in den Modellkommunen stattfand, lud das Projektteam *Gesundes Havelland* die Bürgerinnen und Bürger von Premnitz, Rathenow und Dallgow-Döberitz, im August und September 2022 zu Bürgerforen ein. Im gemeinsamen Dialog wurden verschiedene Schwepunkte zum Auf- und Ausbau gesundheitsförderlicher Angebote und Strukturen erarbeitet.

Den Abschlussbericht zu den Bürgerforen finden Sie hier: *Abschlussbericht Bürgerforen 2022*

Juli 2022

1. Havelländische Präventionskonferenz:

Zur 1. Havelländischen Präventionskonferenz hat Landrat Roger Lewandowski am 07.07.2022 mehr als 40 regionale Akteure aus dem Sozial- und Gesundheitsbereich im Blauen Saal des Kulturzentrums Rathenow begrüßt. Die vom Projektteam „Gesundes Havelland“ organisierte Veranstaltung war der Auftakt für eine bereichsübergreifende und interkommunale Zusammenarbeit bei den Themen Prävention und Gesundheitsförderung im Landkreis Havelland und soll künftig jährlich stattfinden.

„Vorsorge und ein gesunder Lebensstil sind wichtige Faktoren, die helfen gesund aufzuwachsen und auch gesund älter zu werden – und das mit einer möglichst hohen Lebensqualität“, sagt Landrat Roger Lewandowski. „Dafür braucht es vor Ort passende Strukturen und Angebote, um den Bürgerinnen und Bürgern ein gesundes und selbstbestimmtes Leben in ihrem direkten Lebensumfeld zu ermöglichen.“ Im Rahmen der Präventionskonferenz soll dabei der Austausch und die Vernetzung unter den regionalen Fachleuten gefördert und unterstützt werden, um den Aufbau sowie die (Weiter-)Entwicklung von gesundheitsfördernden Maßnahmen im Havelland voranzutreiben.

Am vergangenen Donnerstag gab es für die Teilnehmer der Konferenz dazu verschiedene Inputvorträge und anschließend zwei Fachforen mit den Themenschwerpunkten Bewegungsförderung und Bürgerbeteiligung. „Die Partizipation der Havelländerinnen und Havelländer steht für uns bei diesem Vorhaben im Mittelpunkt“, so der Landrat. „Sie können und sollen ihre Erfahrungen, Ideen und Bedarfe benennen und damit an der Entwicklung von konkreten Maßnahmen mitwirken. Nur so können

bedarfsgerechte und nachhaltige Strukturen entstehen.“ In den drei Modellkommunen Dallgow-Döberitz, Premnitz und Rathenow hat es daher in diesem Jahr schon eine erste Online-Befragung gegeben. Die erhobenen Daten sollen in den weiteren Prozess einfließen, um zugeschnittene Maßnahmen für die Gemeinden eruieren und gezielt Projekte anstoßen zu können.

Weitere Informationen zum Projekt „Gesundes Havelland“ gibt es im Internet unter www.havelland.de/gesundes-havelland. Das Projekt wird gefördert vom GKV-Bündnis für Gesundheit.

April 2022

Gesundes Leben mitgestalten!

Das Projektteam „Gesundes Havelland“ lädt Havelländerinnen und Havelländer aus den Modellgemeinden Stadt Rathenow, Stadt Premnitz und Gemeinde Dallgow-Döberitz ein, sich bis zum 06. Mai 2022 an einer Bürgerbefragung zu beteiligen.

Die zehnminütige Befragung dient der Analyse von Bedürfnissen und Problemen der Bürgerinnen und Bürger. Wie steht es um die Zufriedenheit mit den bestehenden Verhältnissen in der jeweiligen Stadt/Gemeinde, worin liegen die wichtigsten Ansatzpunkte um ein gesundes Leben zu fördern.

Die erhobenen Daten sollen anschließend in den weiteren Prozess einfließen. So sind im Sommer Bürgerforen geplant, in denen zugeschnittene Maßnahmen für die jeweiligen Gemeinden eruiert und gezielt Projekte angestoßen werden sollen. Die Teilnahme ermöglicht den Havelländerinnen und Havelländern für ihre eigenen Belange einzutreten und verhindert, dass an ihrem Bedarf vorbeigeplant wird.

Download - Ergebnis der Bürgerbefragung Stand 08/2022

November 2021

Die Modellkommunen des Landkreis Havelland stehen fest!

Die Bedingungen zur Ausgestaltung gesundheitsförderlicher Strukturen unterscheiden sich von Kommune zu Kommune. Jede Region hat andere Voraussetzungen und sieht sich spezifischen Herausforderungen gegenüber. Diese heterogenen Faktoren fanden auch bei der Auswahl der Modellkommunen Berücksichtigung, ebenso gilt es diese kommunalen Spezifika im Projekt herauszuarbeiten und beim Ausbau gesundheitförderlicher Strukturen zu berücksichtigen.

Zum Auftakt des Projektes „Gesundes Havelland“, wurden nun drei Modellkommunen ausgewählt, in denen das Vorgehen erprobt werden soll. Dies wurde anhand einer Ausschreibung in den 13 Gemeinden des Landkreises umgesetzt. Bis zum Ende der Ausschreibungsfrist am 15.10.2021 gingen fünf Bewerbungen unserer 13 Gemeinden ein.

Wir freuen uns sehr, die drei auserwählten Kommunen bekannt geben zu dürfen.

Diese sind:

die Stadt Premnitz,
die Gemeinde Dallgow-Döberitz und
die Stadt Rathenow.

Unser Ziel ist es, dass von den Erfahrungen und Ergebnissen der Modellkommunen auch andere Städte und Gemeinden im Landkreis Havelland profitieren können.